

13. 6. 27.

Mein gutes Lieb,

Schnell will ich dir noch ein paar Zeilen senden die dir sagen sollen, daß es mir gut geht, daß ich gut hier ankam & daß ich dich lieb habe. Eigentlich könnte ich jetzt Schlupf machen, denn der Wesentlichste weißt du ja nun.

Vielleicht hätte ich noch hinzusetzen können, daß ich nicht!! Keinerlei - hast du? - Keinerlei sorgenvolle Gedanken machen. Jetzt im Augenblick denke ich ^{heute zum 1. Mal} an die Ungewissenheit, die dich vielleicht bedrückt; wenn du dir doch auch keine Sorgen machst, Schlaf! Für den Fall, daß deine Vermutung zuträfe, hast du ja bald Klarheit & dann höchstens Grund zur Freude. Oder glaubst du wirklich, daß ich einen Augenblick traurig wäre? Werde also vorläufig ruhig ab & gib mir gelegentlich Bescheid; nicht gelegentlich, sondern baldigt.

Wirklich, liebster Schatz, daran habe ich den ganzen Tag nicht gedacht, & heute Abend, wie meine Gedanken hier einen Augenblick verweilen, tun sie es ohne jeden Schmerz, ohne Angst & Sorge. Also, hab mich lieb & sei auch nicht besorgt.

Festo intensiver habe ich heute über Fräulein Karte an Frau Jahn nachgedacht. War sie wirklich so zurückhaltend & erst verlegend, wie du meinst? Liebster Schatz, wenn ja, dann muß ich mich sehr schämen, & bitte dich recht herzlich, wenn du meinst, die Karte könnte

Ihr werdet getan haben, ihr einen ganz feinen
Brief zu schreiben. Sieh, Schatzkinder, wir müssen handeln
wie unsere Veranlagung, unsere Auffassung von Leben
u. Liebe es uns vorschreibt, dürfen wir fürchten, daß wir
uns etwas vergeben könnten, nur weil Andere - in
diesem Falle John's - so denken. Oder haben wir sonst
ein Recht, von anderen Menschen zu verlangen,
ihr Leben zu leben, ihr Glück zu genießen? Sagte
ich nicht häufig genug, deswegen seien mir viele
heute so antipathisch, weil zwischen ihrem Reden
u. ihrem praktischen Handeln im tgl. Leben eine
Kluft sei wie vom Himmel zur Erde?

Und wenn du von dir aus nicht schreiben
kannst und magst, so will ich es tun. —

So jetzt schlafe ich gleich im Sitzen ein.
hebe wohl, guter Schlaf. In Gedanken nehme
ich dich in den Arm u. küsse dich
für gute Nacht.

Dein Liebling
der dich sehr lieb hat!

Fraulein

Marga Köpfer

Braunschweig. Bank u. Credit-Anstalt,

M. 4

Braunschweig

K. W. Pl. i.

